

Pressemitteilung 03.08.2011

111.111 mal alles inklusive

Schwangau (oh): Vor wenigen Tagen wurde die 111.111te All-Inklusive-Karte, die in den Ammergauer Alpen, im Außerfern und im Allgäu gültig ist, an einen Stammgast ausgegeben. Anlass für eine kleine Feier im Partnerbetrieb Hotel Rübezahl in Schwangau.

„Schade, dass es die KönigsCard erst jetzt gibt. Die hätte ich vor zehn Jahren für mich und meine Familie auch schon gerne genutzt.“ Spontan hat der Pensionär Wolfgang Knappstein die familientauglichen Seiten der All-Inklusiv-Karte während einer kleinen Feierstunde im Hotel Rübezahl kommentiert. Der Mitsiebziger und Stammgast des Viersterne-Hotels war der 111.111 Gast, der in den ersten 20 Monaten seit Einführung die rund 200 Leistungen nutzen kann. Bis Dezember 2010, innerhalb des ersten Projektjahres, wurden rund 34.000 Karten bei einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von 4,4 Tagen ausgegeben. Die Verdreifachung der Karten- und damit Gästezahl hat sich parallel mit einer Leistungssteigerung von 80 auf 200 Angebote bis heute rasant entwickelt.

Deshalb ließ es sich der Geschäftsführer der Betriebsgesellschaft nicht nehmen, den Schwangau-Insider aus dem Sauerland, der seit 50 Jahren ins Ostallgäu kommt, selbst zu begrüßen und mit einem Blumenstrauß zu überraschen. Martin Kumbrink unterstrich dabei den generations- und interessenübergreifenden Einsatz der Karte. „Die Leistungen sind von den Bergbahnen über die Schifffahrt bis zu namhaften Museen so vielseitig, dass jeder seine persönlichen Highlights findet“. Wolfgang Knappstein sei dafür ein gutes Beispiel. Er nutzt, wie viele seines Alters, die Bergbahnen und die Forggensee-Schifffahrt als Alternative, um kraftsparend in den Genuss einiger der schönsten Seiten am Urlaubsort zu kommen. Außer seine Enkelkinder würden ihn begleiten, räumt er ein. Dann stünden Kletterwald, Rodelbahn und Erlebnisbäder auf dem Programm. Auch von Gastgeberseite habe sich die Kooperation gelohnt, so Hotelier Erhard Thurm. Nach längerer Kalkulation habe man sich dort pro Karte, und damit richtig, entschieden. Die Aufenthaltsqualität und die Kundenbindung an die Region als Gesamtdestination seien spürbar gestiegen.

BU: Königliche Perspektive für die Königs-Card. Die All-Inklusiv-Karte wurde bereits von mehr als 100.000 Gästen zwischen Ammergauer Alpen, Außerfern und Allgäu genutzt.



Die 111.111 Karte ging an Wolfgang Knappstein aus Grevenbroich. V.l.n.r. Martin Kumbrink, Geschäftsführer der KönigsCard Betriebs GmbH, Giselle Thurm, Hotel Rübezahl, Stammgast Wolfgang Knappstein und Hotelier Erhard Thurm.

INFO:

Allgäu/Tirol-Vitales Land ist die Dachmarke für den Zusammenschluss von 15 Ferienorten und –regionen im Allgäu und zwei Tourismusverbänden in Tirol sowie sechs Bergbahn- und Liftunternehmen im Allgäu und zehn Bergbahn- und Liftunternehmen in Tirol. Dahinter steht, und das ist für die Gastgeber von Kommunen die Kernbotschaft, die All-Inklusive-Karte KönigsCard.

V.i.S.d.P:
KönigsCard Betriebs GmbH
Martin Kumbrink Geschäftsführer
Schwabenstraße 11
D-87616 Marktoberdorf
Tel. +49 (0) 83 42 / 911-331
E-Mail: info@koenigscard.com
Internet: www.koenigscard.com

Pressekontakt und Download:
Presse + Kommunikation Saremba GmbH
Medienpark
87484 Nesselwang
+49(0)8361 /92 07 100
info@saremba.com
www.saremba.com

Bild und Textnachweis: KönigsCard Betriebs GmbH